

Schwerpunktfach Bildnerisches Gestalten G5

Draht Portrait Plastik

Name, Klasse:

Lernziele

Bei dieser Arbeit lernen/üben sie:

- Erarbeitung eines Skizzenheftes und dokumentieren der verschiedenen Arbeitsschritte
- Genaues Beobachten --> zeichnen was ich sehe!
- Menschliche Gesichts-Proportionen Frontal und Profil zeichnen
- Lineares Zeichnen
- Räumliche Plastik mit Draht erarbeiten
- Kontraste ausarbeiten
- Saubere Verarbeitung und Einarbeitung von Details

Beurteilungskriterien

	Note	Schüler:in	Lehrer:in
Experimente differenziert und variiert im Skizzenheft aufgeführt	6		
Eigenständigkeit & Einfallsreichtum des eigenen Portraits	6		
Technisches Können, Details und saubere Verarbeitung der Drähte	6		
Anspruchsniveau	6		
Gesamtbild und Signifikanz (Charakteristik) des Portraits	6		

Von der Schülerin auszufüllen. Bitte kreuzen sie an:

Prozesskriterien	Expertin -->			Novizin
Untersuchende Arbeit	Gibt sich große Mühe, nähert sich dem Thema von mehreren Seiten und entwickelt die Arbeit in einer Serie von Entwürfen, Skizzen und Versuchen.	Der Schüler/ Die Schülerin gibt nicht gleich auf, sondern wählt eine gewisse Vorgehensweise und beginnt diese weiterzuentwickeln.	Zeigt ein gewisses Maß an Geduld, versucht eigene Lösungen und Vorgehensweisen, aber entwickelt diese nicht weiter.	Gibt leicht auf, verfolgt keine eigenen Ideen und macht nur das, was die Lehrperson verlangt.
Erfindungsvermögen	Stellt oft eigene Probleme auf oder formuliert die, diejenigen der Lehrperson um. Geht ständig weiter und experimentiert regelmäßig, ist bereit, Risiken auf sich zu nehmen und findet oft unerwartete Problemlösungen	Es kommt vor, dass der Schüler, die Schülerin sich eigene Probleme zur Lösung stellt. Er/sie entwickelt eigenständig Fertigkeiten, experimentiert ziemlich oft und findet manchmal unerwartete Problemlösungen	Nimmt ein Problem, das die Lehrperson formuliert hat, an und verändert es ein bisschen. Zeigt Ansätze mit Farbe, Form und Komposition oder Material und Techniken zu experimentieren und zu spielen	Formuliert keine eigenen Probleme und zeigt keinerlei Zeichen mit Farbe, Form und Komposition oder mit Material und Techniken zu experimentieren und zu spielen
Fähigkeit zur Selbstbeurteilung	Sieht deutlich Stärken und Schwächen in der eigenen Arbeit und kann aus Skizzen, Entwürfen und fertigen Arbeiten, die aussuchen, die	Kann in der Regel selbst Stärken und Schwächen in seiner Arbeit sehen und kann aus Skizzen, Entwürfen und fertigen Arbeiten, die auswählen, die	Kann mit gewisser Unterstützung seine starken und schwachen Seiten bezeichnen und zwischen Arbeiten, die besser und	Kann stärken und schwächen Seiten seiner eigenen Arbeiten nicht bezeichnen und kann nicht zwischen Arbeiten, die mehr oder weniger

	<p>die eigene Entwicklung deutlich machen. Kann seine Urteile begründen und erklären, warum geworden ist, wie es ist. Kann über Arbeiten von Mitschülern differenzierte Urteile abgeben und konstruktive Kritik äußern</p>	<p>die eigene Entwicklung deutlich machen. Kann relativ differenzierte Urteile über Arbeiten von Mitschülern abgeben</p>	<p>solchen, die schlechter gelungen sind, unterscheiden. Anmerkungen zu Arbeiten von Mitschülern:innen beschränken sich auf einfache Werturteile (gut/schlecht, gefallen, nicht gefallen)</p>	<p>gelungen sind, unterscheiden. Hat keine Ansichten zu den Arbeiten der Mitschüler:innen</p>